

Vorbereitung und Durchführung des Zuckerbelastungstests OGTT (oraler Glukosetoleranztest)

Bei Ihnen soll mit einem Zuckerbelastungstest der Zuckerstoffwechsel überprüft werden. Damit die Ergebnisse auch Ihre derzeitige Stoffwechselsituation widerspiegeln, bitten wir Sie, im Vorfeld der Untersuchung folgende Hinweise zu beachten:

- 3 Tage vor dem Test gibt es keine Einschränkung des Essens oder Trinkens. Insbesondere die Kohlehydratzufuhr (Brot, Nudeln Reis, Kartoffeln) sollte auf keinen Fall eingeschränkt werden.
-
- Bitte kommen Sie zum Test morgens **NÜCHTERN** zum vereinbarten Termin in die Praxis. Das heißt: nach 22 Uhr des Vorabends sollten Sie nichts mehr essen und nur etwas Wasser trinken und nicht rauchen.
- Sie werden in der Praxis eine Testlösung (300ml Zuckerlösung) trinken und danach noch 2 Stunden im Wartezimmer warten. Während der Untersuchung sollten Sie nichts essen oder trinken und auch nicht rauchen. Auch sollen sie ruhig sitzen bleiben. Bringen Sie sich am besten etwas zu lesen mit.
- Der Blutzucker wird in der Praxis vor dem Trinken der Testlösung und nach 1 und 2 Stunden sofort venös gemessen und ausgewertet.
- Im Anschluss an den Test dürfen Sie essen und trinken, bringen Sie sich ein Frühstück mit. *SIE WERDEN HUNGER HABEN.*

Zu den Standardbedingungen zählen:

- keine akuten Erkrankungen wie Übelkeit, Erbrechen, Durchfall,
- keine außergewöhnliche Belastung am Tag vor dem Test,
- Test nur am frühen Vormittag, Beginn 8 Uhr möglich.
- Folgende Medikamente dürfen am Morgen des Testes **nicht** eingenommen werden: Cortison, Schilddrüsenmedikamente, Asthmaspray (B-Mimetika).
- Achtung: Bitte die Arme nicht mit Body-Lotion, Cremes usw. einreiben (kann die Testergebnisse verfälschen).

Bringen Sie ihre Medikamente mit, Sie können sie nach Testende einnehmen.

Die ganze Untersuchung + Arztgespräch + ev. Beginn der Behandlung mit Kursstunde geht über 3-4- Stunden. Bitte planen Sie entsprechend.

Ihr Praxisteam